



MASTER OF SCIENCE (M.Sc.)

BUSINESS PROCESS ENGINEERING

Karriere kann man studieren



DER STUDIENGANG

Das Topthema in Unternehmen bleibt die Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse. Der Masterstudiengang „Business Process Engineering“ bereitet Sie umfassend auf diese hochinteressante Aufgabe vor.

Sie qualifizieren sich für anspruchsvolle konzeptionelle Aufgaben und leitende Funktionen im Organisations- und IT-Bereich und erlangen alle notwendigen Kompetenzen für die Steuerung und Realisierung betrieblicher Reorganisationsprozesse – in IT-Unternehmen ebenso wie in größeren Unternehmen aller Branchen. Dazu gehört es, neue Geschäftsmodelle und -prozesse systematisch zu gestalten und zu implementieren und dabei auch die ethisch-sozialen Aspekte eines betrieblichen Re-Designs abzuschätzen.

Theorie und Praxis gehen hier Hand in Hand: Vorlesungsphasen in der Hochschule und Praxisphasen im Unternehmen wechseln sich quartalsweise ab. Die Lehrinhalte und -projekte orientieren sich stark an aktuellen betrieblichen Problemstellungen. Sie erlangen gleichzeitig die soziale Kompetenz, die Sie als zukünftige Führungspersönlichkeit benötigen, um Mitarbeiterteams zielgerichtet zu leiten und zu motivieren. Unterstützung erhalten Sie durch unsere Mentorenprogramme und ein individuelles Coaching.

Einen echten Karrierevorsprung verschafft Ihnen die kurze Studiendauer: Den Masterabschluss erwerben Sie bereits nach 18 Monaten. Damit legen Sie zugleich das Fundament für eine wissenschaftliche Karriere und die Promotion.

STUDIENSCHWERPUNKTE UND -INHALTE

Der IT-orientierte Studiengang „Business Process Engineering“ umfasst neun Kernthemen. Diese ergeben sich aus den drei Fachgebieten „Management von Geschäftsprozessen“, „Informationsinfrastrukturen“ und „Continuous Engineering“, von denen jedes aus den Perspektiven „Konzepte und Standards“, „Theoretische Grundlagen“ sowie „Umsetzung in Werkzeugen“ betrachtet wird. Alle theoretischen Inhalte zielen auf die unmittelbare und nachhaltige Anwendbarkeit im Unternehmen ab.

NEUN KERNTHEMEN

FACHGEBIETE	Management von Geschäftsprozessen	✓	✓	✓
	Informationsinfrastrukturen	✓	✓	✓
	Continuous Engineering	✓	✓	✓
		Konzepte u. Standards	Theoretische Grundlagen	Umsetzung in Werkzeugen
		PERSPEKTIVEN		

Die fachlichen Schwerpunkte liegen dabei auf:

- dem Management von Geschäftsprozessen und Informationsstrukturen
- ihrer ingenieurmäßigen Umsetzung in moderne Informationsinfrastrukturen
- ihrer stetigen Evolution mit den Hilfsmitteln des „Continuous Engineering“

Nach Abschluss des Studiums verfügen Sie über umfangreiche methodische, soziale und informationstechnische Kompetenzen sowie über interdisziplinäre Erfahrung. Sie können Methoden und Instrumente des Software Engineering und des Business Engineering einschätzen, anwenden und zielorientiert weiterentwickeln.

DIE STUDIEN-ORGANISATION

Das Studium beginnt im Januar oder Oktober eines Jahres. Die aktuellen Termine finden Sie online unter www.fhdw-hannover.de. Es sind jeweils drei Vorlesungsphasen an der Hochschule und drei betriebliche Projektphasen zu absolvieren, die sich quartalsweise abwechseln. Während der Vorlesungsphasen finden die Präsenzveranstaltungen montags, dienstags und samstags statt. So lassen sich in vielen Fällen Berufstätigkeit und Studium miteinander vereinbaren.

Die Lerngruppen sind mit durchschnittlich zehn bis 15 Teilnehmenden klein. Hier erwarten Sie keine überfüllten Hörsäle und Seminare, sondern ein Umfeld, in dem der direkte, persönliche Kontakt zu den Lehrenden und ein intensives Studieren möglich sind und gefördert werden.

DIE PROJEKTPHASEN

In der ersten betrieblichen Projektphase werden Sie an ein konkretes Engineering-Projekt herangeführt. Im Rahmen der zweiten Phase folgt jeweils ein anwendungsorientiertes Lehrprojekt: Mit Hilfe Ihrer theoretischen Kenntnisse erarbeiten Sie dabei selbstständig exemplarische Lösungen für komplexe betriebliche Abläufe. Die Projektthemen können Sie selbst vorschlagen – und damit idealerweise einen direkten Bezug zu Ihrem Berufsalltag oder den Herausforderungen der FHDW-Partnerunternehmen herstellen. Umfassende Betreuung und Unterstützung erhalten Sie dabei von den Professorinnen und Professoren der FHDW.

DER MASTERABSCHLUSS

In der dritten Projektphase fertigen Sie schließlich Ihre Master Thesis (Abschlussarbeit) an, in deren Rahmen Sie ebenfalls ein praxisbezogenes Thema bearbeiten können. Das Studium endet nach 18 Monaten mit der Verleihung des akademischen Grades „Master of Science“ (M.Sc.). Dieser berechtigt zur Aufnahme eines Promotionsstudiums.



STUDIERN AN DER FHDW

Qualität und Anspruch des Studiums sind hoch und erfordern ein überdurchschnittliches Engagement. Unterstützung erhalten Sie dabei durch unsere einzigartige mentorielle Betreuung: Während der gesamten Studiendauer steht Ihnen eine Professorin oder ein Professor beratend zur Seite. Das Verhältnis zwischen Lehrenden und Studierenden ist partnerschaftlich ausgerichtet. Lerninhalte und Projekte werden gemeinschaftlich und interaktiv erarbeitet. Kleine Lerngruppen ermöglichen zudem ein besonders zielgerichtetes Arbeiten.

Der Lohn für Ihren Einsatz: Sie eröffnen sich neue Karrierechancen und werden auch persönlich an Ihrem Studium wachsen.

VORAUSSETZUNGEN UND AUSWAHLVERFAHREN

Für die Aufnahme des Masterstudiums „Business Process Engineering“ ist der Nachweis eines guten Bachelorabschlusses in Wirtschaftsinformatik oder Informatik/Computer Science mit mindestens 210 ECTS-Leistungspunkten notwendig. Studierende, deren Bachelorabschluss lediglich 180 Leistungspunkte umfasst, können die fehlenden 30 Leistungspunkte in einem in einem sechsmonatigen FHDW-Zusatzstudium (ein Semester) nachholen.

Das Diplom oder Abschlüsse aus anderen Hochschulstudiengängen können nach einer Gleichwertigkeitsprüfung ebenfalls anerkannt werden.

Ergänzend prüfen die Professorinnen und Professoren der FHDW in einem Auswahlverfahren die Fähigkeiten und die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber. Sie erlassen dabei jeweils individuell, ob das Studienziel selbstständig und verantwortungsbewusst erreicht werden kann.



DIE STUDIEN- FINANZIERUNG

Als private Fachhochschule finanziert sich die FHDW über Studiengebühren. Im Masterstudiengang „Business Process Engineering“ belaufen diese sich auf monatlich 680 Euro für die Dauer von 18 Monaten. Hinzu kommt die Prüfungsgebühr von einmalig 600 Euro (*Stand Februar 2012*).

Diese Kosten sind steuerlich absetzbar. Befinden Sie sich in einer Festanstellung, werden die Gebühren unter Umständen von Ihrem Arbeitgeber bezuschusst oder sogar übernommen. Im Gegenzug ist es üblich, in den Lehrprojekten und der Master Thesis aktuelle Fragestellungen des Unternehmens zu bearbeiten und eine längerfristige Zusammenarbeit zu vereinbaren. Alternativ kann ein günstiges Studiendarlehen in Anspruch genommen werden.

DIE FHDW

Die Fachhochschule für die Wirtschaft (FHDW) Hannover ist staatlich anerkannt und gehört zu den renommiertesten Privathochschulen Deutschlands. Kleine Lerngruppen, intensive Betreuung und viel Wahlfreiheit bei den Studienschwerpunkten – das sind die Grundpfeiler unseres international ausgerichteten Studienkonzeptes.

Aktuelle Rankings bestätigen regelmäßig die hohe Qualität unserer Ausbildung, die wissenschaftliches Arbeiten und eine fundierte berufliche Qualifikation auf einzigartige Weise verbindet. Möglich wird dies durch unsere enge Kooperation mit führenden Unternehmen der Regionen Hannover und Lüneburg/Celle sowie der IHK Niedersachsen.

STUDIENORTE: HANNOVER, FREUNDALLEE 15 › CELLE, WELFENALLEE 32

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie bei der

FHDW – Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover
Freundallee 15 › 30173 Hannover
Fon: 0511 28483-70 › Fax: 0511 28483-72
E-Mail: info-ha@fhdw.de

Bewerbungen sind ganzjährig postalisch oder online möglich.

WWW.FHDW-HANNOVER.DE

